

10 Jahre Bläserklasse an der Karl-Spohn-Realschule

„Am 10. Juli 2006 erschienen im Musiksaal der Karl-Spohn-Realschule in Blaubeuren-Gerhausen die aus der Anwesenheitsliste ersichtlichen 24 Personen zur Gründung eines Fördervereins des Bläserensembles der Karl-Spohn-Realschule.“ Dies ist dem Protokoll der Gründungsversammlung zu entnehmen. Die Männer und Frauen der ersten Stunde waren für den Vorstand: 1. Vorsitzende Diana Andraschko, 2. Vorsitzender Achim Schwarz, Orchesterleiter Klaus Autenrieth, Kassiererinnen Barbara Gerstenberg, Schriftführerin Sabine Schlapp und die Beisitzerinnen Rita Graf und Stefanie Both. Es wurde der Förderverein der Bläserensembles an der Karl-Spohn-Realschule Blaubeuren e.V. gegründet, mit dem Zweck, rechtlich abgesichert eine Bläserklasse entstehen zu lassen. In der Satzung steht: „Zweck des Vereins ist die Förderung der Bildung durch die ideelle und finanzielle Förderung der Karl-Spohn-Realschule der Stadt Blaubeuren.“

Die eigentlichen Schöpfer der Bläserklasse waren die Orchesterleiter Rita Graf und Klaus Autenrieth. Die Idee und der Enthusiasmus, eine Bläserklasse zu gründen, kam von ihnen und wurde mit Hilfe der Schulleitung umgesetzt. Achim Schwarz, der damalige stellvertretende Schulleiter, war von dem tollen Projekt angesteckt und half dieses auf die Beine zu stellen.

Die Karl-Spohn-Realschule war in der Region die erste Schule mit dem Profil Bläserklasse.



Schon nach dem ersten Jahr war der Zulauf groß. Die Bläserklassenkinder waren sehr motiviert, die Eltern überzeugt vom preisgünstigen und sinnvollen Lernangebot der Bläserklasse und von der idealen Kombination von Instrumentalunterricht in Gruppen und dem gemeinsamen Musizieren im Rahmen der Schule. Sie waren begeistert von den eindrucksvollen Aufführungen und Konzerten. Rita Graf erinnert sich: "Als ich 2007 die zweite Bläserklasse übernahm, hatte ich ideale Bedingungen. 28 Kinder hatten sich angemeldet! Wir hatten ein

ausgewogenes Verhältnis zwischen Holz- und Blechbläsern und den einzelnen Registern. Das Klangvolumen war einfach toll. Die Bläserklassenschüler kamen nicht aus verschiedenen Klassen, sondern bildeten eine einzige kompakte Klasse und ich als Orchesterleiterin war auch gleichzeitig die Klassenlehrerin. Dies schuf einen besonderen Zusammenhalt innerhalb der Klasse und auch innerhalb der Elternschaft und erleichterte ungemein die organisatorischen Abläufe. Unvergessen bleibt unsere gemeinsame Konzertreise 2009 auf die Insel Mainau, zu der wir vom Kultusministerium eingeladen worden waren. Unsere musikalischen Renner waren damals "Hey Pippi Langstrumpf", "Rock around the clock" und "Lemon tree".

Auch Herr Autenrieth zog 2011 eine positive Bilanz: „Das Niveau der einzelnen Bläserklassen war immer recht ordentlich und die Musikvereine haben die abgehenden Bläserklassenschüler gerne aufgenommen.“ Das Serenadenkonzert am Ende des Schuljahres wurde zu einem festen Bestandteil. Auch lassen die Bläserklassenkinder alle zwei Jahre ihr Können auf einem Wagen beim Kinderfest erklingen. Weitere jährliche Auftritte sind das Adventsspielen in der Schule, ein Vorspiel beim Tag der offenen Tür, beim Frühlingsfest der Stadtkapelle Blaubeuren und beim Herbstfest in Asch.



Die gute Zusammenarbeit mit den umliegenden Musikvereinen, der Musikschule Blaubeuren-Laichingen-Schelklingen und dem Musikhaus Reisser ist dem Förderverein ein Anliegen. Ziel ist, dass die Musikvereine der Umgebung die Bläserklassenschüler übernehmen und die Kinder dort die Möglichkeit haben, ihr Instrument weiter zu spielen.

Bis zum heutigen Tag haben ca. 230 Schüler und Schülerinnen an unserer Schule ein Instrument erlernen können.

Nach einer kurzen Amtszeit von Herrn Wolfgang Krämer übernahm 2009 Herr Dr. Hans-Günter Striegel den Posten des 1. Vorsitzenden des Fördervereins. 2010 stieg David Langer als 2. Vorsitzender und als Vertreter der Schulleitung mit ein. Es erfolgte 2013 eine umfangreiche Satzungsänderung vom beitragsfreien zum beitragspflichtigen Verein mit Ausschlussklausel. Dadurch entstand eine wichtige organisatorische Erleichterung. Seit 2012 ist der Förderverein Mitglied im Landesverband der Schulfördervereine, mit abgeschlossener Gruppenversicherung. Dies ergibt einen sehr umfangreichen Versicherungsschutz für den Verein.

2013 übernahm Frau Diana Rommel den 1. Vorsitz und Elisabeth Grünwald den 2. Vorsitz. Frau Rommel sind die schönen Bläserklassenbanner zu verdanken, die sie entworfen und umgesetzt hat.



Beate Mattheis wurde 2015 zur 1. Vorsitzenden und Birgit Gemmel zur gleichen Zeit zur 2. Vorsitzenden gewählt. Unser Rektor Marco Werz, Musikschulleiter Tim Beck und Beate Mattheis vom Förderverein schlossen im Februar 2017 eine Kooperationsvereinbarung mit der

Musikschule Blaubeuren-Laichingen-Schelklingen ab.

Ab dem Schuljahr 2017/18 wird die Bläserklasse ihr Konzept verändern. In Zukunft wird es anstatt des bisherigen Klassenbläserorchesters (Bläserklasse) ein Blechbläserensemble geben. Es wird also keine Holzbläser mehr geben. Da sich immer weniger Schüler für die Bläserklasse entschieden - womit alle Schulen zu kämpfen haben, hatte auch der Förderverein deutliche Schwierigkeiten mit der Umsetzung seines

Konzeptes. Das Klangvolumen und die Umsetzung der Musikliteratur war nicht mehr gegeben. Wir freuen uns auf die zukünftigen Bläserklassenschüler und sind sehr gespannt auf die neuen Klänge und hoffen auf positive Resonanz.

Wir feiern unser 10jähriges Bestehen mit dem **Serenadenkonzert am 27.06.2017 um 18 Uhr** mit unseren beiden Bläserklassen 5 und 6 unter der Leitung von Frau Michaela Iwers. Ein Projektorchester mit ehemaligen und aktiven Bläserklassenschülern unter der Leitung von Frau Anne Langer wird dieses Fest zu etwas ganz Besonderem werden lassen. Denn 10 Jahre Bläserklasse sind etwas Besonderes – feiern Sie mit uns! Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihr Interesse, auch für die zukünftigen Veranstaltungen.

Herzlichen Dank an alle, die sich im letzten Jahrzehnt engagiert haben, sei es in Form eines Amtes oder auch als engagierte Schüler und Eltern. Danke an den Orchesterleiter Klaus Autenrieth, die Orchesterleiterinnen Rita Graf, Birgit Akamhuber, Anne Langer und Michaela Iwers, an die Bläserklassenleiterin Nina Schmauder, an die Kassiererinnen Barbara Gerstenberg, Gisela Brenner und Silvana Claaß, an die Schriftführerinnen Sabine Schlapp, Rita Graf und Alexandra Gabler, und an die Beisitzerinnen Stefanie Both, Rita Graf, Birgit Gemmel, Brigitte Pfetsch, Beate Mattheis, Heike Walder und unseren Schulleiter und Beisitzer Marco Werz.

Für weitere Informationen verweise ich Sie auf die Homepage der Schule: www.ksr.ul.schule-bw.de, siehe Bläserensembles.



Im Namen aller Fördervereinsmitglieder gratulieren wir unserer Schule zu ihrem 50jährigen Bestehen auf das Allerherzlichste. Möge auch die Zukunft sich in verschiedenen Tonarten ebenso harmonisch zeigen, wie in den vergangenen 10 Jahren und zu einem musikalischen Blumenstrauß erklingen.

Blaubeuren, 6.Mai 2017

Beate Mattheis 1.Vorsitzende des Fördervereins des Bläserensembles an der KSR e.V.

